

Germany-Dortmund: Technical planning services

OJ S 140/2019 23/07/2019

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Dortmund Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund

Postal address: Viktoriastraße 15

Town: Dortmund

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 44135

Country: Germany

Contact person: Frau Beushausen

E-mail: sbeushausen@stadtdo.de

Telephone: +49 2315028213

Fax: +49 2315029458

Internet address(es):Main address: www.dortmund.de**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Fachplanung Technische Ausrüstung Stadtteil- und Bildungszentrum Wichlinghofen

Reference number: F036/18

II.1.2. Main CPV code

71356400 Technical planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Fachplanung Technische Ausrüstung Stadtteil- und Bildungszentrum Wichlinghofen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 606 208,11 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71356400 Technical planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Dortmund Dortmund

II.2.4. Description of the procurement

In Ermangelung eines zentralen Ortskerns hat sich die örtliche und 1975 als Pavillonbau errichtete Grundschule im Stadtteil Dortmund Wichlinghofen trotz des wenig attraktiven Erscheinungsbildes zu einem wichtigen Treffpunkt und zum „Stellvertreter eines Stadtteilplatzes“ entwickelt.

Da das baulich technisch sanierungsbedürftige und auch funktional nicht mehr zeitgemäße Schulgebäude und die Sporthalle abgebrochen werden sollen, ergibt sich die Möglichkeit, auf dem zentral gelegenen, ca. 9 175 m² großen städtischen Grundstück ein „Stadtteil- und Bildungszentrum“ zu realisieren und unter dessen Dach eine inklusive Ganztagsgrundschule, eine Sport-/ Gymnastikhalle sowie ein offenes Stadtteilhaus zu vereinen, die sich eine möglichst hohe Zahl an multifunktionalen und flexiblen Räumlichkeiten perspektivisch teilen sollen.

Das Stadtteil- und Bildungszentrum soll durch einen separaten Baukörper ergänzt werden, in dem barrierefreie Komfortwohnungen für Ein- und Zweipersonenhaushalte realisiert werden.

Die Be-wohner haben perspektivisch die Möglichkeit, einen Teil des Raumangebotes des Stadtteil- und Bildungszentrum priorisiert nutzen zu können.

Das Gesamtprogramm (exklusive des Wohnbaukörpers) umfasst rund 3 490 m²

Nutzfläche bei einer Bausumme von maximal 8 834 300 EUR netto für die Kostengruppen 300 und 400 sowie rund 660 000 EUR netto für die Kostengruppe 500.

Gegenstand dieses Verfahrens sind die Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung gem. Leistungsbild der HOAI. Benötigt werden die Anlagengruppen 1-5 und 7-8. Es ist eine stufenweise Beauftragung der Lph. 1-9 (ohne Lph. 7) vorgesehen.

Vorl. Ausführungsfristen:

— Lph. 1-6 ca. von März 2019 - August 2021,

— Lph. 8 ca. von Mai 2022 - Januar 2024.

Parallel zu diesem Verhandlungsverfahren ist ein Architekten-/ Realisierungswettbewerb ausgeschrieben. Die Beauftragung des Architektenbüros ist für Anfang des kommenden Jahres vorgesehen.

Die beabsichtigten Beauftragungen erfolgen vorbehaltlich der haushaltstechnischen Zustimmung der Geldgeber. Es handelt sich hierbei um eine Fördermaßnahme und unterliegt somit den förder-rechtlichen Bestimmungen.

Der zu schaffende Raumbedarf stellt sich insgesamt wie folgt dar:

— Grundschule:

— Allgemeiner Unterrichtsbereich 744 m²,

— Ganztagsbetrieb 210 m²,

— Schulverwaltungsbereich 220 m²,

— Ergänzende Nutzflächen 124 m²,

— Turn- und Gymnastikhalle:

— Turnhalle 585 m²,

- Gymnastikhalle und Kraftraum 380 m2,
- Ergänzende Nutzflächen 30 m2,
- Stadtteilhaus:
- Stadtteilhaus 537 m2,
- Ergänzende Nutzflächen 66 m2.

II.2.5. Award criteria

- Quality criterion - Name: Darstellung des Unternehmens / Weighting: 15
- Quality criterion - Name: Darstellung eines Referenzobjektes / Weighting: 15
- Quality criterion - Name: Projektorganisation / Weighting: 20
- Quality criterion - Name: Präsentation / Weighting: 20
- Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2018/S 212-485779](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 6518002676

Title:

TGA Bildungszentrum Wichlinghofen

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

06/06/2019

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 5

Number of tenders received from SMEs: 5

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 5

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: G-Tec

Town: Siegen

NUTS code: DEA52 Dortmund, Kreisfreie Stadt

Postal code: 57072

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 606 208,11 EUR

Total value of the contract/lot: 575 453,91 EUR

V.2.5. Information about subcontracting**Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen -Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung- vom 26.4.2005 - IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Für die Auftragsvergabe gelten die Bedingungen des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW (TVgG-NRW).

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften zur Bestätigung der Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Bereitstellung der Unterlagen:

Es erfolgt eine elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (zu den unter <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

Bekanntmachungs-ID: CXPSYYFYGEG

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165
Internet address: www.bezreg-muenster.de

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer bei der Bezirksregierung Münster
Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9
Town: Münster
Postal code: 48147
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telephone: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165
Internet address: www.bezreg-muenster.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsverfahren ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang einer Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird (§ 168 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Fax oder E-Mail und 15 Kalendertage nach Absendung der Information über die Vergabeentscheidung per Post, wobei die Frist jeweils unabhängig vom Zugang der Information beim betroffenen Bewerber oder Bieter am Tag nach Absendung der Information beginnt (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsverfahrens setzt ferner voraus, dass erkannte Vergabeverstöße innerhalb der in § 134 GWB genannten Frist gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: s.o.
Town: Münster
Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/07/2019